



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Horst Arnold, Doris Rauscher, Klaus Adelt, Inge Aures, Florian von Brunn, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Harald Güller, Volkmar Halbleib, Alexandra Hiersemann, Annette Karl, Natascha Kohnen, Ruth Müller, Markus Rinderspacher, Florian Ritter, Stefan Schuster, Diana Stachowitz, Dr. Simone Strohmayer, Arif Taşdelen, Ruth Waldmann, Margit Wild**
SPD

Drs. 18/11322, 18/12749

Reform des SGB VIII: Bericht über den Stand und Bayerns Beitrag im Prozess des Gesetzgebungsverfahrens sowie in der Bund-Länder-Anhörung

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie nach Möglichkeit zeitnah schriftlich wie mündlich über den aktuellen Stand der Reform des derzeit geltenden Sozialgesetzbuches Achstes Buch (SGB VIII) auf Bundesebene zu berichten.

Hierbei soll insbesondere zu folgenden Fragen Stellung genommen werden:

1. Wie bewertet die Staatsregierung den Referentenentwurf des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) für ein Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen (Kinder- und Jugendstärkungsgesetz – KJSG) vom 05.10.2020 und für welche etwaigen Änderungen tritt sie in den Verhandlungen auf Bundesebene ein?
2. Wie hat sich die Staatsregierung in der im Oktober 2020 durchgeführten Bund-Länder-Anhörung eingebracht und wie bewertet die Staatsregierung die Ergebnisse dieser Veranstaltung?
3. Wie beurteilt die Staatsregierung etwaige Änderungen im Zuständigkeitsbereich der bayerischen Bezirke, die im Zuge des o. g. Gesetzentwurfs entstehen können (z. B. im Bereich der Eingliederungshilfe)?

Die Präsidentin

I.V.

Markus Rinderspacher

V. Vizepräsident